

Aktuelle Informationen und Gebetsanliegen unserer Geschwister aus dem Erdbebengebiet in Italien (L'Aquila)

Liebe Geschwister!

Gerade konnte ich (*Christian Zuchna*) mit Beate De Angelis am Handy sprechen - sicher habt ihr schon durch die Medien von den schweren Erdbeben in Rom und L'Aquila gehört!

Vorerst das wichtigste: **Alle Geschwister aus der christlichen Gemeinde in L'Aquila sind wohlauf.** Beate und Giorgio sitzen in ihren Pyjamas im Auto und haben gerade bei einer Stelle Nudeln und Brot bekommen. Es herrscht der totale Ausnahmezustand - 45.000 Menschen wissen noch nicht wo sie die nächste Nacht verbringen werden. Giorgio hat heute kurz in sein etwa 45 Jahre altes Haus hineingeschaut - es sind ordentliche Risse im Mauerwerk. Am ärgsten hat es das nahegelegene Örtchen "Paganica" erwischt (zu deutsch "heidnisch") - dort hat das Beben die Stärke 7.0 erreicht. Trotzdem waren es in L'Aquila auch 5.9 auf der Richterskala, und das Klavier von Beate und Giorgio wurde von der Wand in die Mitte des Zimmers befördert. Paganica ist praktisch völlig zerstört.

Das Krankenhaus in L'Aquila musste wegen baulichen Mängeln evakuiert werden - die Verletzten und Verwundeten sitzen im Freien herum. Während man bereits mit etwa 50 Toten rechnet werden 40 Menschen noch vermisst. Unter den Trümmern suchen Hilfsmannschaften.

Aus dem ganzen Land sind Hilfstruppen im Anmarsch, **Christen aus dem Süden haben bereits**



Bewohner von L'Aquila verlassen ihre Häuser.
(Foto: REUTERS)

Essen und evangelistische Literatur gebracht.

Ein Bruder aus der Gemeinde - Massimo - hatte einen Juwelierladen, der völlig zerstört wurde. Die Decke über seinem Geschäft ist eingebrochen und hat alles in Schutt und Asche gelegt. Leider ist das Ehepaar, welches über seinem Geschäft wohnte gestorben. Beate und Giorgio kannten sie.

Bitte betet für die vielen Menschen, die noch gesucht werden, für die Angehörigen der Todesopfer und für die Tausenden die eine Bleibe suchen. Autobahnen sind gesperrt wegen Rissen an Brücken, man kann nicht so einfach wohin fahren und bei Freunden übernachten. Betet auch für die Geschwister für das rechte Wort zur rechten Zeit!

Danke für Eure Gebetsunterstützung - liebe Grüße von Christian Zuchna

Anliegen von Italien, bezüglich Erdbeben in L'Aquila

Wichtigstes Anliegen für unsere Geschwister im Moment:

Sohn von Lazaro ist sehr krank, erbricht, hat 40 Fieber. Sie leben und übernachten im Auto, und alle sind total fertig wegen dem kranken Buben. Betet also bitte für Gesundheit, und Ruhe für die Eltern und Geschwister.

Wir planen, die Zelte vom Zeltlager aus Niedersill runterliefern. Dafür brauchen wir eine Genehmigung der Behörden, um in das Gebiet zu fahren und eine Zuweisung für einen Stellplatz.

Die Gemeinden aus Süditalien haben ein großes Evangelisationszelt. Die kleinen Mannschaftszelte vom Zeltlager (mit Betten, Matratzen, Decken) und das große Zelt (für Essensausgabe etc.) könnten ca 100 Personen Schutz bieten.

Es ist geplant, die Familien der Geschwister im christlichen Freizeitheim in Isola unterzubringen. Die Brüder könnten dann wieder zurück und bei der Versorgung im Erdbebengebiet helfen. Isola ist ca 40 km entfernt.

Mit lieben Grüßen von Andreas Lindner und Christoph Hochmuth